© Objektbeschreibung mit freundlicher Genehmigung der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK

G S K

Aus: GSK: Kunstführer durch die Schweiz. Bern. Band 1, 2005 / Band 2, 2006 / Band 3: 2006 / Band 4, voraussichtlich 2010 www.gsk.ch/

Pfarrhaus

Ausgezeichneter frühklassiz. Geviertbau unter Walmdach, 1778–79 von Carl Ahasver v. Sinner. Rest. 1981. Verzahnte Ecklisenen, differenziert geschnittene Fenster- und Türeinfassungen. Die Eingangsfront charakterisiert durch inkorporiertes Säulenperistyl, die Gartenseite durch Freitreppe und betonte Mittelachse. Nebenbauten orthogonal angeordnet, Hofbildungen.

